



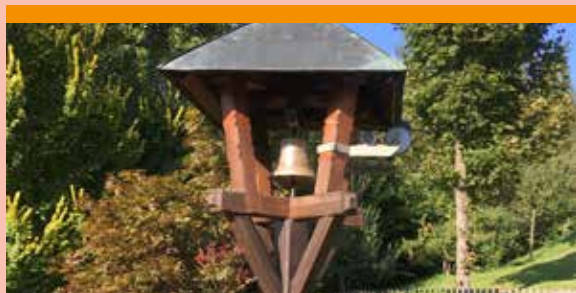
KIRCHENBLATT

der Ev.-Luth. St.-Salvator-Kirchgemeinde Jöhstadt und
der Ev.-Luth. St.-Margarethen-Kirchgemeinde Grumbach



AUGUST – SEPTEMBER 2026

Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“
Jahreslosung 2026 I Offenbarung 21,5



Zum Monatsspruch August

„Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.“

Johannes 10,10

„Du bist aber ganz schön anspruchsvoll!“ denke ich mir im Stillen, als ich dem Bericht meines jungen Gegenübers zuhöre, der mir gerade von seinen Plänen erzählt, wie er sein Leben nach der Schule weitergehen sieht. Denn da gibt es kein unbeteiligtes Schulterzucken, als ob die Zukunft ganz egal wäre. Vielmehr stehen da sehr konkrete Vorstellungen im Raum, welche Dinge neben einer soliden beruflichen Ausbildung und der Berufsausübung wie viel Raum einnehmen sollen: Hobbys, Zeit für mich selbst, finanzielle Freiheiten, Reisen, irgendwann Familie und natürlich tiefe und prägende Glaubenserfahrungen. Alles natürlich keine schlechten Dinge, ohne Frage! Aber ob sie alle so eintreffen werden? Das steht wohl auf einem anderen Blatt.

Nun kann man über diese Fragen in jedem einzelnen Lebensentwurf nachdenken, diskutieren und zu ganz verschiedenen Schlüssen kommen. Aber dennoch ist eine Sache daran prinzipiell gut und richtig: Der tiefe Wunsch, dass mein Leben nicht nur die Aneinanderreihung irgendwelcher zufälligen Ereignisse ist. Sondern dass mein Leben in all seinen

Bereichen von wirklichem Sinn geprägt ist. Wahrscheinlich würde mein Gegenüber genau diesen Punkt als ein erfülltes Leben bezeichnen. Und wahrscheinlich leitet sich genau daraus das ab, was ich als hohen Anspruch bezeichnen würde.

Aber liegt nicht genau hier eine wichtige Einsicht unseres Glaubens? Ich denke, dass wir als Christen Menschen sein sollten, die einen sehr hohen Anspruch an ihr Leben haben. Ja, die eigentlich den höchsten Anspruch überhaupt an ihr Leben haben müssten. Ich meine damit aber nicht einen bestimmten hohen Lebensstandard oder besonders viel Freizeit oder dergleichen. Ich meine, dass wir an die Tiefe und den Sinn unseres Lebens einen hohen Anspruch haben sollten. Denn genau darauf zielt m.E. der Monatsspruch für August. Jesus ist gekommen, um uns ein Leben in seiner Fülle zu geben. Er kommt nicht, um punktuell in unserem Leben mal greifbar zu sein, aber ansonsten einer scheinbar zufälligen Aneinanderreihung von Zufällen zuzuschauen.

Er kommt, damit wir unser Leben als ein riesengroßes Geschenk Gottes annehmen und einen Anspruch darauf erheben, dass dieses Leben in all seinen Facetten einen tiefen Sinn und eine wirkliche Erfüllung entfaltet. Ich meine: Nicht, damit wir aus

unserer eigenen Kraft einfach das Beste aus unserem Leben machen. Sondern dass wir unser Leben in allen Bereichen in einer lebendigen Beziehung mit Jesus leben und darin eine ganz tiefe Erfüllung und wirklichen Lebenssinn finden.

Der Monatsspruch ist die Einladung Jesu an uns, diesen hohen Anspruch auf unser Leben bei Ihm geltend zu machen. Nur annehmen müssen wir sie selbst. In diesem Sinn wünsche ich Ihnen erfüllende und anspruchsvolle Lebensbegegnungen mit Jesus!

Es grüßt Sie

Ephraim Rüger, Pfarrer



„Farbenrausch“

Es ist ein Wunder, wie sich unsere Gärten in den Sommer- und Herbstmonaten in den verschiedensten Farben zeigen. Ihr Anblick erfreut unsere Herzen immer wieder aufs Neue. Das sollten wir ganz bewusst „leben“. Auch, dass die Blumen Teil von Gottes Schöpfung sind. Für Bienen und andere Insekten gehören die meisten mit ihrem Nektar zu ihrer Nahrungsgrundlage. Jesus selbst nimmt in seiner Bergpredigt Lilien und Gräser, um uns Menschen zweierlei zu zeigen. Zum ersten: Sie sind in ihrer Herrlichkeit un-

übertroffen genial gemacht. Zum Zweiten sagt Jesus: Wenn Gott sie schon „bestens gekleidet hat“ und sie nichts beim Wachsen dazu tun, wie viel mehr wird er für uns Menschen „sorgen“. „Darum sorget nicht!“ – Diese Antwort fordert uns auf, unserem Vertrauen auf Gott zu setzen und dabei Überraschungen, ja Wunder zu erleben. Die Bergpredigt hat wegweisende Antworten für unser Leben. Es lohnt sich sehr, sie in Matthäus 5-7 zu lesen.

Christine Bräuer

Liebe Leserinnen und Leser unseres Kirchenblattes,

in den Monaten August und September ist Erntezeit auf den Feldern und in unseren Gärten. Unsere beiden Erntedankgottesdienste Mitte September geben Zeugnis davon. In Grumbach laden wir anschließend zu einem fröhlichen Nachmittag rund ums Pfarrhaus ein. Am selben Sonntag sind wir aufgerufen, die neuen Kirchenvorstände zu wählen. Näheres dazu auf den Seiten 6 bis 8. In Jöhstadt finden vorher Ende August ein buntes Gemeindefest und Anfang September Kirchweih statt. Wir Grumbacher feiern Ende August das jährliche Helferfest als Dankeschön für alle Mitstreiter in der Kirchgemeinde. Und außerdem starten nach den Ferien die Kinder und Konfis in ihren Gruppen in das neue Schuljahr.

Schulanfängerandacht „Mit Gott in die Schule!“

Sa, 15. August

12:30 Uhr Grumbach

Unser großer Gott ist auch in der Schule mit dabei. Darauf können wir uns verlassen. Das wollen wir in unserer Schulanfängerandacht in der Grumbacher Kirche zum Thema machen. Wir heißen alle Schulanfänger mit ihren Familien und Gästen in diesem fröhlichen Gottesdienst herzlich willkommen. Die Schulanfänger werden zu Beginn ihres neuen Lebensabschnittes gesegnet.



Kinderkreise Jöhstadt und Grumbach

Nach den Ferien gibt es die Informationen, wann und wie unsere Kinderkreise wieder in das neue Schuljahr starten.

Festgottesdienst

zu Kirchweih

So, 06. September

10:00 Uhr Jöhstadt



Mit einem besonderen Gottesdienst in der St.-Salvator-

kirche begehen wir Kirchweih in Jöhstadt.

Gottesdienst zum Posaunenjubiläum

So, 13. September

10:00 Uhr Mildenau

Der Mildenauer Posaunenchor begeht sein 75jähriges Jubiläum. Wir Grumbacher sind zu diesem Gottesdienst herzlich eingeladen.

Erntedankfest

So, 20. September

10:00 Uhr Jöhstadt

Wir feiern Erntedank, weil uns Gott auch in diesem Jahr wieder mit einer guten Ernte beschenkt hat. Die Sachspenden gehen wie gewohnt an das Blau-Kreuz-Haus in Schindelbach. Der Verwendungszweck für die Geldspenden wird noch bekanntgegeben.

Die Annahme der Erntegaben und von Blumen sowie das Schmücken der Kirche finden am Samstag, den 19. September 2026 von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr statt. Weitere Helfer zum Schmücken der Kirche sind herzlich willkommen.



**Erntedank- & Gemeindefest
So, 20. September
14:00 Uhr Grumbach**

Wir feiern gemeinsam einen bunten Erntedank-Gottesdienst, denn wir sind überaus gut versorgt mit Vielem, was wir für ein gutes Leben brauchen. Alles hat seinen Ursprung bei Gott.

Anschließend laden wir ins Pfarrhaus zu einem leckeren Kaffeetrinken und einem kleinen Nachmittagsprogramm. Die Grumbacher Erntegaben gehen wieder an das Blau-Kreuz-Haus in Schindelbach. Ein Verwendungszweck für die Geldspenden wird noch bekanntgegeben.

Wir treffen uns zum Schmücken der Kirche und zur Vorbereitung des Gemeindefestes am Samstag, den 19. September 2026 von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr. In dieser Zeit können auch die Erntegaben und Blumen abgegeben werden. Wer beim Schmücken mithelfen möchte, ist herzlich willkommen.

**Festgottesdienst
zu Kirchweih
So, 11. Oktober
10:00 Uhr
Grumbach**



Unsere St. Margarethenkirche ist aus unserem Ort nicht wegzudenken. Sie ist mehr als nur ein Gebäude, das wir von

außen sehen. Unsere Kirche will besucht werden, damit wir dort unserem großen Gott begegnen.

Ausblick

Reformationsgottesdienst

Am **31. Oktober 2026** findet der gemeinsame **Reformations-Regional-Gottesdienst** aller Schwesterkirchen unserer Region 8 des Kirchenbezirkes Annaberg um 10:00 Uhr in der **Steinbacher Kirche** statt.



Liebe Freunde der Galerie im Pfarrhaus Jöhstadt,

der Erscheinungszeitraum dieses Kirchblattes hat wieder nicht zum Rhythmus unserer Ausstellungseröffnung gepasst, und so ist die zweite Ausstellung 2026 schon eröffnet, wenn Sie diese Seite lesen.

Der **Künstler Uwe Bösch**, der nun mit seinen Arbeiten unsere Galeriewände füllt, war Mitglied im Verband Bildender Künstler (VBK) der DDR, Bezirk Karl-Marx-Stadt, und nach der Wende im Kunstverein „Laterne e. V.“ in Chemnitz aktiv.

2014 in Chemnitz verstorben, prägte er die Kunstszene Chemnitz wesentlich mit seinen gleichnishaften Zir-

kus- und Theaterszenen sowie markanten Ereignissen, in denen Clowns, Gaukler, Gute und Böse auftreten, die unsere Lebenswelten, Höhen und Abgründe symbolisieren. Auch seine Sorge um die Natur und die menschliche Gesellschaft in allen Facetten spiegeln seine Blätter und Lithografien wider. Wie es aber vielen seiner Künstlerkollegen erging, waren die Jahre nach der Wende eine Herausforderung. Einen etablierten Kunstmarkt gab es noch nicht. So wurde die Vereinigung „Laterne e. V.“ in Chemnitz für viele progressive Geister die künstlerische Heimat. Die Künstlernachlässe, auch wenn es sich um bedeutende Werke handelt, verschwinden oft in Archiven und schlimmer, werden in „alle Winde zerstreut“.

Axel Wunsch, ein Maler und Freund und „Laterne“-Mitglied hat die Arbeiten von Bösch gut aufbewahrt und damit gesichert. Aus diesem Fundus hat das Ehepaar Wunsch der Galerie im Pfarrhaus Blätter als Leihgaben zur Verfügung gestellt. **Dafür geht unser herzlichster Dank an sie.**

Axel Wunschs Frau Sieglinde hat sich in den vergangenen Jahren eine Keramikwerkstatt aufbauen können. Wir haben sie ermuntert, einige ihrer beachtenswerten Keramikplastiken, oft in Rakutechnik ge-

brannt, zur Bereicherung der Ausstellung zu zeigen.

So können wir mit unserer Schau dazu beitragen, die in der neuen Zeit den mit „Weniger-Beachtung“ bedachten Künstler und seiner Anliegen, wenn auch nur provinziell, eine Bühne zu geben.

Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch der Ausstellung.

Ihr Galerieteam

Öffnungszeiten der Galerie auf Seite 18

Kirchenvorstandswahl Grumbach und Jöhstadt



Im September ist

es soweit: Am 20. September wählen wir als Gemeinden Grumbach-Schmalzgrube und Jöhstadt jeweils einen neuen Kirchenvorstand. Wir sind unglaublich dankbar, dass sich wieder viele wunderbar begabte Menschen bereit erklärt haben, für die Kirchenvorstände zu kandidieren. Lasst uns jetzt schon für sie und für die Wahl im September beten, dass Jesus dadurch unsere Gemeinden baut und stärkt.

Die wichtigsten Informationen im Überblick:

Die offizielle **Bekanntgabe der Kandidaten-Liste** erfolgt in den Gottesdiensten am 16. August sowie als Aushang in den Schaukästen der Gemeinden. Wir weisen zudem auf die Möglichkeit hin, gegen Kandidaten bis zum 23. August schriftlich an das Pfarramt **Einspruch** erhe-

ben zu können. Danach ist die Kandidatenliste vollständig.

Wahltag:

Grumbach/Schmalzgrube: Am 20. September feiern wir unseren Erntedank-Gottesdienst 14 Uhr in der Kirche mit anschließendem Gemeindefest. Gewählt werden kann an diesem Tag zwischen 10 Uhr und 12 Uhr, 13 Uhr bis 13:45 Uhr und nach dem Gottesdienst gegen 15 Uhr bis 16 Uhr. Die Wahl findet in der Kirche statt.

Jöhstadt: Gewählt werden kann vor dem Gottesdienst am 20. September zwischen 9 Uhr und 10 Uhr sowie nach dem Gottesdienst ab 11 Uhr bis 12:30 Uhr in der Jöhstädter Kirche.

Briefwahl: Ist möglich. Bitte melden Sie sich dafür im Pfarrbüro. Dort erhalten Sie die benötigten Wahlunterlagen. Die Briefwahl kann ab dem 24. August bis zum 15. September beantragt werden. Der verschlossene Umschlag muss bis spätestens zum Ende der Wahl am 20. September (um 12:30 Uhr in Jöhstadt/um 16:00 Uhr in Grumbach) abgegeben werden. Später eingehende Wahlbriefe können wir leider nicht berücksichtigen.

Wer darf wählen? Wahlberechtigt sind alle Gemeinde-Glieder in Grumbach, Neugrumbach und Schmalzgrube sowie in Jöhstadt, die zum Zeitpunkt der Wahl mindestens 14 Jahre alt sind.

Bekanntgabe des Ergebnisses: Das erfolgt zu den Gottesdiensten am 27. September. Gegen das Ergebnis kann innerhalb einer Woche

schriftlich Einspruch erhoben werden. Darüber hinaus informieren wir hier im Gemeindebrief weiterhin über den neuen Kirchenvorstand und die Besetzung der Berufungsplätze.

Der neue Grumbacher Kirchenvorstand wird am 1. Advent (29.11.) um 10:00 Uhr im Gottesdienst und **der neue Jöhstädter Kirchenvorstand** ebenfalls am 29.11. um 08:30 Uhr im Gottesdienst eingeführt.

Falls Sie darüber hinaus Fragen zur Wahl haben, wenden Sie sich gerne an unsere Kirchenvorstände oder an das Pfarrbüro. Wir danken Ihnen, dass Sie die Wahl im Gebet und durch Ihre Wahl und Ihren Einsatz mittragen.

Pfarrer Cornelius Voigt

Für Grumbach-Schmalzgrube kandidieren folgende Personen (Stand: 10.07.2026):

Miriam Bach (Beruf: Erzieherin): Mein Name ist Miriam Bach, ich bin 38 Jahre alt, verheiratet und Mutter von drei Kindern. Ich bin von klein auf in das Gemeindeleben hier in Grumbach hineingewachsen und nun schon seit 2020 im Kirchenvorstand. Ich engagiere mich mit Freude in vielfältiger Weise in unserer Kirchgemeinde. Es macht mir Spaß, das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten und Verantwortung zu übernehmen.

Thomas Hoffmann (Beruf: Elektriker): Mein Name ist Thomas Hoffmann. Ich bin verheiratet und habe drei erwachsene Kinder. Ich engagiere mich in der Gemeinde

vor allem im Posaunenchor, als Kirchner, an der Technik und in verschiedenen Baufragen. Im Kirchenvorstand bin ich seit 2009. Die Arbeit dort macht mir große Freude. Deshalb möchte ich mich weiter im Kirchenvorstand einbringen.

Janet Müller (Beruf: Bürokauffrau): Mein Name ist Janet Müller, ich bin 48 Jahre alt, seit 2003 verheiratet und Mutter von drei Kindern. Unsere Familie ist eng mit der Grumbacher Kirche verbunden – hier haben mein Mann und ich geheiratet und unsere Kinder wurden hier getauft. Außerdem singe ich mit großer Freude im Gospelchor und erlebe dort die Gemeinschaft unserer Gemeinde. Ich möchte mich gerne im Kirchenvorstand engagieren, weil mir unsere Kirchgemeinde sehr am Herzen liegt.

Stefanie Schreiter (Beruf: Personalsachbearbeiterin): Ich heiße Stefanie Schreiter, bin 40 Jahre jung, verheiratet, 1 Sohn und wohne seit 2014 in Grumbach. Seit 2018 bin ich Teil unseres Gospelchores und freue mich über die Möglichkeit, mich über den Kirchenvorstand noch aktiver in der Kirchgemeinde einbringen zu können.

Conny Wieland (Beruf: Verwaltungsangestellte): Mein Name ist Conny Wieland und ich bin 56 Jahre alt. Ich bin verheiratet, habe drei Kinder und auch schon vier Enkel. Ich bin eine „echte“ Grumbacherin und seit meiner Kindheit in verschiedenen Gruppen und Kreisen in der Kirchgemeinde aktiv. Deshalb möchte ich künftig im Kir-

chenvorstand Verantwortung für unsere Gemeinde übernehmen.

Anja Winter (Beruf: Verwaltungsangestellte): Mein Name ist Anja Winter. Ich bin verheiratet und habe drei – teils erwachsene – Kinder. Seit meiner Kindheit bin ich in der Kirchgemeinde in verschiedenen Bereichen aktiv und seit 2014 bin ich Mitglied im Kirchenvorstand. Im Jahr 2022 habe ich die Arbeit in der Verwaltung unserer Kirchgemeinde übernommen. Ich würde mich freuen, mich auch im neu gewählten KV wieder einzubringen und in verschiedenster Weise das Gemeindeleben mit zu gestalten.



Aus dem derzeitigen Kirchenvorstand stellen sich zur Wahl (v. links): Thomas Hoffmann, Miriam Bach und Anja Winter.



Das sind die Neuen, die für den nächsten Kirchenvorstand kandidieren (v. links): Conny Wieland, Janet Müller, Stefanie Schreiter.

GEMEINDEFEST

in

Jöhstadt

**22. August
2026**

**ab
14:00 Uhr**

**in und um
unserer Kirche**

Wir beginnen mit einem Familiengottesdienst,
anschließend laden wir herzlich ein zu:

- Kaffee und Kuchen
- Spiel und Spaß für Kinder (Hüpfburg...)
- legendäres Märchenspiel



Gottesdienste im August

Monatsspruch August

Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.
Johannes 10,10

02.08. 9. So. n. Trinitatis	Z 10:00 Uhr AGD in Jöhstadt		
09.08. 10. So. n. Trinitatis	R 10:00 Uhr Allianz-GD in der Method. Kreuzkirche Mildenaу		
15.08. Samstag	G 12:30 Uhr Andacht zum Schulanfang		
16.08. 11. So. n. Trinitatis	J 08:30 Uhr PGD Kollekte: Evangelische Schulen	G 10:00 Uhr PGD mit KIGO Kollekte: Evangelische Schulen	
22.08. Samstag	J 14:00 Uhr Gemeindefest		
23.08. 12. So. n. Trinitatis	S 08:30 Uhr PGD		
30.08. 13. So. n. Trinitatis	J 08:30 Uhr PGD Kollekte: Diakonie Sachsen	G 10:00 Uhr AGD mit Taufe und KIGO Kollekte: Diakonie Sachsen	R 19:00 Uhr Regionales Abendmahl in Königswalde

AGD – Abendmahlgottesdienst | PGD – Predigtgottesdienst
FGD – Familiengottesdienst | KIGO – Kindergottesdienst

Das Dankopfer ist, wenn nicht anders angegeben, für die eigene Gemeinde bestimmt.

Die Kürzel vor der Gottesdienstzeit bedeuten:

J - Jöhstadt	G - Grumbach	S - Schmalzgrube	R - Regional
Z - Gemeins. GD	M - Mildenaу		

Monatsspruch September

Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind.
Prediger 4,6

06.09. 14. So. n. Trinitatis	G 08:30 Uhr PGD		J 10:00 Uhr Festgottesdienst zur Kirchweih
13.09. 15. So. n. Trinitatis	J 08:30 Uhr AGD Kollekte: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche	M 10:00 Uhr Festgottesdienst zum Posaunenjubiläum in Mildenau	
20.09. 16. So. n. Trinitatis	J 10:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit KV-Wahl		G 14:00 Uhr Erntedank-Familiengottes- dienst mit Gemeindefest und KV-Wahl
27.09. 17. So. n. Trinitatis	J 08:30 Uhr PGD Kollekte: Kongress- und Kirchentags- arbeit – Erwach- senenbildung – Tagungsarbeit	S 10:00 Uhr AGD Kollekte: Kongress- und Kirchentags- arbeit – Erwach- senenbildung – Tagungsarbeit	R 19:00 Uhr Regionales Abendmahl in Königswalde
04.10. 18. So. n. Trinitatis	G 08:30 Uhr PGD		J 10:00 Uhr AGD
11.10. 19. So. n. Trinitatis	J 08:30 Uhr PGD		G 10:00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl zur Kirchweih und KIGO

Aus den Kirchenvorständen

Helferfest Grumbach

Freitag, 21. August, 17:00 Uhr

Garten am Pfarrhaus

Wir wollen **DANKE** sagen und laden alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter mit ihren Angehörigen aus Grumbach und Schmalzgrube ganz herzlich zum gemeinsamen Helferfest unserer Kirchgemeinde in Grumbach ein. Bei einem Imbiss wollen wir einen geselligen Abend in schöner Atmosphäre verbringen, gemeinsam singen und erzählen. Damit wir das Essen planen können, bitten wir um Rückmeldung der Personenzahl bis zum 14. August. Wir wünschen eine gesegnete Sommerzeit

Pfarrer Cornelius Voigt und der Kirchenvorstand Grumbach

Rückblick

Fahrt nach Velden



Die Bläser des Posaunenchores Jöhstadt/Grumbach und der Bergmännische Musikverein

verbrachten das Wochenende vom 20. bis 21.06.2026 zusammen in Velden. Wir durften schöne Stunden mit unseren Freunden verbringen. Der Abschluss bildete das gemeinsame Musizieren zum Johanni-Gottesdienst auf dem Veldener Friedhof. Gerne denken wir an diese schönen Stunden und freuen uns bereits jetzt auf ein Wiedersehen 2027 zum 350. Kirchweih-Jubiläum in Jöhstadt.

Jubiläum Grumbacher Frauentreff



„Wenn Engel reisen, lacht der Himmel“. So sagt es jedenfalls ein gutes altes Sprichwort. Ob nun alle Mitglieder des Grumbacher Frauentreffs zu den „Engeln“ zählen, sei dahingestellt. Der Himmel hätte jedenfalls nicht fröhlicher lachen können, als am 8. Juni dieses Jahres. Und genau an dem Tag ging unsere Frauenrunde auf (kleine) Reise. Es gab etwas zu feiern. 20 Jahre Frauentreff in unserer

Gemeinde. Ein Jubiläum, das Anlass zu Freude und auch zu Dankbarkeit gibt.

Seit 20 Jahren treffen sich Frauen einmal monatlich im Pfarrhaus, um unter der Leitung von Christine Bräuer Gottes Wort zu hören, gemeinsam zu beten, zu singen und um sich unter Gottes Segen zu stellen. Ein Schwatz am Rande kommt natürlich auch nicht zu kurz und zuweilen gibt es auch ein kleines kulinarisches Event.

Am späten Nachmittag des 8. Juni setzte sich ein Konvoi von mehreren Wagen in Bewegung und die Fahrt ging in Richtung Satzung und Hirtstein. Der ist nun ein durchaus bekanntes Ziel für uns Erzgebirger. Man lässt aber immer wieder gern den Blick über Täler und Höhen unserer Heimat schweifen.

Nach obligatem Fototermin wurde in der Hirtsteinbaude Platz genommen und wir konnten dort schöne und erfüllte Stunden verbringen. Mit guten Gesprächen, viel Lachen und Spaß und natürlich bei bester Versorgung mit Speis und Trank durch den Wirt des Hauses.

Wieder zu Hause angekommen bleibt der Wunsch, dass unserem Frauentreff noch viele Jubiläen beschieden sind. Gott gebe dazu seinen Segen.

Und wenn jemand neugierig

geworden ist oder Lust bekommen hat, im Pfarrhaus sind noch Stühle frei!

Elisabeth Klemm

Kriegerdenkmal

Im Frühjahr wurde das Kriegerdenkmal an unserer Friedhofsmauer durch Initiative des Ortschaftsrates unter Leitung von Michael Winkler und der Stadt Jöhstadt saniert. Durch Fördermittel und Spenden war dies möglich. Zum Abschluss wurde eine Zeitkapsel eingelegt.

Der Inhalt dieser Kapsel:

- 1 Ehrentafel der Kriegsteilnehmer 1914/18
- 1 Bildkopie von der Einweihung des Denkmals
- 1 Kopie des Weiheplakates
- 1 Jöhstädter Umschau mit Einwohnerstatistik
- 1 Grußwort des Bürgermeisters und Ortsvorstehers
- 1 Grumbacher Mondtaler
- 1 Euromünzsatz

Danke an alle, die dies möglich gemacht haben.

Gabriele Pomp



Getraut wurden

Heiko und Anett Tietze geb. Langer aus Jöhstadt
Michael und Kathleen Winkler geb. Hinz aus Grumbach

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke. Psalm 46,2a

Getauft wurden

Lia Jülich aus Jöhstadt
Sophie und Tim Winkler aus Grumbach

Du stellst meine Füße auf weitem Raum. Psalm 31,9

Kirchlich bestattet wurde

Arndt Küschall aus Schmalzgrube im Alter von 70 Jahren
Detlef Nestler aus Jöhstadt im Alter von 77 Jahren

Ich weiß, dass mein Erlöser lebt. Hiob 19,25

Bibelabende in Mildenau

Donnerstag, 13.08., 19:30 Uhr
Thema: „Das Kreuz – deine Berufung“
Donnerstag, 24.09., 19:30 Uhr
Thema: „Wozu brauchen wir noch das
Alte Testament?“

Gebet für unsere Region und unseren Ort

Donnerstag, 20.08., 19:30 Uhr,
Pfarrhaus Steinbach

Montag, 14.09., 19:30 Uhr,
Gemeindehaus Jöhstadt



Gemeinschaftsstunde in Grumbach im Raum der LKG

Sonntag	02.08.	19:30 Uhr	
Sonntag	09.08.	14:45 Uhr	
Sonntag	16.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Sylvia Naumann
Sonntag	23.08.	14:45 Uhr	
Sonntag	30.08.	19:30 Uhr	
Sonntag	06.09.	19:30 Uhr	
Sonntag	13.09.	14:45 Uhr	
Sonntag	20.09.	10:00 Uhr	Bezirksgemeinschaftstag in Cunersdorf
Sonntag	27.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Mildenau mit Falk Schönherr

Bibelstunde

Mittwoch	12.08.	19:30 Uhr	
Mittwoch	19.08.	19:30 Uhr	
Donnerstag	27.08.	19:30 Uhr	
Donnerstag	10.09.	19:30 Uhr	
Mittwoch	16.09.	19:30 Uhr	
Donnerstag	24.09.	19:30 Uhr	mit Daniel Seng

Frauenstunde in Grumbach im Raum der LKG

Donnerstag	06.08., 03.09.	19:30 Uhr
------------	----------------	-----------



Jöhstadt

Kirchenmusik

Posaunenchor	freitags in Grumbach	19:30 Uhr
Kirchenchor	dienstags	19:30 Uhr

JFK-Kinderkreis

Freitag	Start wird bekanntgegeben	15:30 Uhr
---------	---------------------------	-----------

Konfirmandenunterricht

Klasse 8 Arnsfeld	22.08., 19.09.	ab 09:00 Uhr
	jeweils incl. Mittagessen	

Junge Gemeinde

Jöhstadt	Freitag, 28.08., 10.09., 24.09., 08.10.	17:30 Uhr
Arnsfeld	freitags	17:30 Uhr
	Bitte auch eigene Infos beachten!	
Königswalde	dienstags	18:00 Uhr

Gruppen und Kreise

Gebetskreis	montags	18:00 Uhr
Seniorenkreis	Dienstag, 01.09., 06.10.	14:30 Uhr
	Sommerpause im August	
Hauskreis	nach Absprache	

**Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober/November
ist am 31. August 2026**

Grumbach

Kirchenmusik

Posaunenchor	freitags	19:30 Uhr
Kirchenchor	dienstags in Jöhstadt	19:30 Uhr
Gospelchor	mittwochs	19:00 Uhr

Schüler-Bibelkreis (Nach den Ferien neue Infos dazu)

Klasse 1-3	donnerstags	15:15 Uhr
Klasse 4-6	donnerstags	16:30 Uhr

Gruppen und Kreise

Frauenkreis	Dienstag, 18.08.	14:00 Uhr
	Dienstag, 15.09. Ausfahrt nach Brünlos/ Bibelgarten	
Frauentreff	Donnerstag, 20.08., 17.09.	19:30 Uhr

Konfirmandenunterricht

Infoabend für alle am 19.08. – ab 18:00 Uhr Grillen und
ab 19:00 Uhr Infoabend

Klasse 7 Mildenau	02.09., 16.09., 30.09.	16:15 Uhr
Klasse 8 Mildenau	02.09., 16.09., 30.09. 18. – 20.09.	17:15 Uhr

Junge Gemeinde

Arnsfeld	freitags	17:30 Uhr
	Bitte auch eigene Infos beachten!	
Königswalde	dienstags	18:00 Uhr

Schmalzgrube

Frühstückstreff

Naturherberge „Hammerwerk“

Mittwoch, 19.08., 16.09.	09:00 Uhr
--------------------------	-----------

Ev.-Luth. St.-Salvator-Kirchgemeinde Jöhstadt

Pfarramt Jöhstadt | Schlösselweg 45 | 09477 Jöhstadt

Telefon: 037343 2227

E-Mail: kg.joehstadt@evlks.de | Web: www.kirchgemeinde-johstadt.de

Öffnungszeiten im Pfarramt Jöhstadt

Di 09:00 Uhr – 12:00 Uhr | Mi 15:30 Uhr – 16:30 Uhr

Spenden und Kirchgeld:

IBAN-Nr. DE48 3506 0190 1682 2000 10 bei der KD-Bank

Pachten, Gebühren, Teilnehmerbeiträge usw.:

IBAN-Nr. DE88 8705 4000 3571 0002 33 bei der Erzgebirgssparkasse

Hauptvertreter in der Vakanzzeit, auch für Gespräche und

Seelsorge: Pfarrer Ephraim Rüger, Arnsfeld

Telefon: 037343 88066 | E-Mail: ephraim.rueger@evlks.de

Für Seelsorge und Beerdigungen: Pfarrer i. R. Bernhard Fuß,

Telefon: 0162 7403627

Gemeindepädagogin Petra Friedel, Telefon: 037343 2370

Verwaltungsmitarbeiterin Anja Winter

Netzwerkerstelle: Katrin Weinhold, Telefon: 0173 1957639

Email: katrin.weinhold@evlks.de

Kirchenführungen übernimmt Ronny Graubner.

Telefon: 037343 21565

Öffnungszeiten unserer Galerie im Pfarrhaus:

mittwochs und samstags 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr,

sonntags nach den Jöhstädter Gottesdiensten.

Besondere Öffnungszeiten der Galerie können über die Pfarrämter und unter 0152 57086230 bzw. 037343 21729 vereinbart werden.

Unsere Friedhöfe werden verwaltet und bewirtschaftet durch die Friedhofsverwaltung Cranzahl,

Dorfstraße 72 | 09465 Sehmatal-Cranzahl.

Öffnungszeiten in Cranzahl:

Di 15:00 – 17:00 Uhr | Fr 09:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Anmeldung von Beerdigungen und Beisetzungen über Friedhofsverwalter Daniel Heß nach telefonischer Terminvereinbarung vor Ort auf dem jeweiligen Friedhof Jöhstadt, Grumbach bzw. Schmalzgrube.

Telefon: 037342 14847

Mail: info@friedhofsverbund-cranzahl.de

Ev.-Luth. St.-Margarethen-Kirchgemeinde Grumbach

Pfarramt Grumbach | Hauptstraße 33 | 09477 Grumbach

Telefon: 037343 2468

E-Mail: kg.grumbach_stmargarethen@evlks.de

Öffnungszeiten im Pfarramt Grumbach

Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr | Freitag 18:00 Uhr – 19:00 Uhr

Spenden und Kirchgeld:

IBAN-Nr. DE03 3506 0190 1612 1800 12 bei der KD-Bank

Gebühren, Teilnehmerbeiträge usw.

IBAN-Nr. DE29 8709 6214 0021 3306 63 bei der Volksbank Erzgebirge

Pfarrer Cornelius Voigt, Mildenau

Telefon: 03733 54039 | E-Mail: cornelius.voigt@evlks.de

Kantor Andreas Schmidt-Brücken

Gemeindepädagogin Christine Bräuer, Telefon 037343 89879

Verwaltungsmitarbeiterin Anja Winter

Kirchgemeinderaum Schmalzgrube

Hauptstraße 23 | 09477 Schmalzgrube

Wir danken für die Bereitstellung der Fotos Renata Bräuer, Thomas Hoffmann, Gabriele Pomp, Familie Graubner und Steffen Hahn.

Impressum Kirchenblatt

Herausgegeben von der Ev.-Luth. St.-Salvator-Kirchgemeinde Jöhstadt und der Ev.-Luth. St.-Margarethen-Kirchgemeinde Grumbach

Verantwortlich für den Inhalt: Kirchenvorstände Jöhstadt und Grumbach

Korrektur: Christine Bräuer

Satz und Druck: Druckerei Gebrüder Schütze GbR, Wolkenstein

Exemplare: 650 Stück

Fotos der Titelseite: Steffen Hahn, Benjamin Bach, Familie Dietel

Kontakt zur Redaktion: Email an kg.grumbach_stmargarethen@evlks.de und/oder kg.joehstadt@evlks.de

Das Kirchenblatt erscheint alle zwei Monate und wird von ehrenamtlichen Helfern entsprechend den im Pfarramt vorliegenden Listen verteilt. Zur Deckung der Kosten für das Kirchenblatt kann eine Spende direkt bei den Helfern oder in den Pfarrämtern abgegeben werden.

Wer überweisen möchte, gebe bitte im Verwendungszweck „Spende für Öffentlichkeitsarbeit“ an.



Wir feiern Erntedank

